

24. Schweißtechnisches Seminar in Flensburg durchgeführt

Die verschiedenen Fachvorträge, eine Fachmesse und vor allem der Erfahrungsaustausch prägen seit Jahren das Schweißtechnische Seminar in Flensburg. Mit knapp 120 Gästen beim Impulsvortrag im Hotel Hafen Flensburg und annähernd 200 Besuchern des Seminars in der Hochschule machte die gemeinsam vom DVS-Bezirksverband (BV) Flensburg und der Flensburger Hochschule ausgerichtete Fachveranstaltung ihrem guten Ruf alle Ehre. Das Motto war in diesem Jahr „Wissenswertes für die Schweißaufsichtsperson“.

Zufriedene Teilnehmer und Aussteller, die zum Teil schon für die Jubiläumsveranstaltung im kommenden Jahr zugesagt haben, ließen den Cheforganisatoren, Prof. Michael Dahms von der Hochschule Flensburg und Sven Beuster, Geschäftsführer des BV Flensburg, ein überaus positives Fazit ziehen. Beuster, der am 24. Oktober 2019 die Geschäftsführung des BVs übernommen hatte, wies jedoch auch darauf hin, dass sein Vorgänger im BV, Stephan Wolfart, und Susanne Wilkens, Vorstand Finanzen des BV Flensburg, die gesamte Vorarbeit geleistet hatten. Die gemeinsame Veranstaltung von Hochschule und Bezirksverband erreichte trotz einiger Absagen wegen des Corona-Virus die gleiche hohe Teilnehmerzahl wie im Vorjahr. Das galt sowohl für den Begrüßungsabend, der neben dem Impulsvortrag zur DIN EN 1090 vor allem dem Erfahrungsaustausch in lockerer Atmosphäre diente, als auch für den zweiten Tag der Veranstaltung,



Die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch zwischen den Vorträgen gab es im Foyer des Audimax, wo auch die Fachmesse stattfand.

der Fachvorträge zu unterschiedlichen Themen und eine Fachmesse bot, auf der knapp 30 Aussteller ihre neuesten Produkte präsentierten.

Geboten wurde wieder viel Information rund um das Thema Schweißen. Die Vorträge reichten von Tipps zum Vermeiden und Beheben von Schäden an Schweißkonstruktionen, über Instandhaltung von Schweißgeräten bis hin zur schweißtechnischen Dokumentation. „Es war sicher auch noch mal wichtig, das Thema DIN EN 1090 aufzugreifen, denn einige Unternehmen interpretieren die Norm etwas zu kompliziert. Bei dem Vortrag eines Hauptzertifizierers im Handwerk erhielt man den Eindruck, dass die Umsetzung der DIN

EN 1090 gar nicht so komplex sein muss“, meinte Beuster. Beeindruckend fand er persönlich zudem den Vortrag „Schweißtechnische Dokumentation – Intuitiv, papierlos, sicher. Kann das klappen?“ und äußerte: „Es ist schon beeindruckend, wieviel Zeit und Kosten man durch das Nutzen einer Dokumentationssoftware im Zusammenspiel mit Smartphone oder Tablet einsparen kann.“ Im kommenden Jahr feiert die Veranstaltung am 4. und 5. März 2021 ihr 25-jähriges Jubiläum. Informationen: DVS-Bezirksverband Flensburg, c/o Handwerkskammer Flensburg, Johanniskirchhof 1-7, 24937 Flensburg, Telefon (0461) 866-246, E-Mail s.beuster@hwk-flensburg.de und s.wilkens@hwk-flensburg.de.

DVS MEDIA

Besuchen Sie unseren Onlineshop!

Übersichtlicher, moderner,
benutzerfreundlicher...



DVS Media GmbH • Aachener Straße 172 • 40223 Düsseldorf • T +49 2 11 1591-162 • F +49 2 11 1591-150 • vertrieb@dvs-media.info • www.dvs-media.eu